

# Referat für Angepasste Technologie

Bericht 2014/15



## Einleitung

Das AT Referat gibt es seit Mitte der 80er Jahre und es arbeitet an der Verbreitung von Wissen über die Entwicklung von nachhaltigen Technologien und Strukturen an der TU Wien. Mit der GrAT als einer Einrichtung des AT-Referates konnte in der Zeit seit der Gründung Wissen und Know-how in verschiedensten Bereichen der Nachhaltigkeit aufgebaut werden, so dass heute ein kompetenter und professionell agierender Ansprechpartner sowohl für Studentinnen und Studenten als auch für TU-Institute für Fragen zu AT und nachhaltiger Entwicklung zur Verfügung steht.

Zum einen ist für eine erfolgreiche Umsetzung der Forschungsergebnisse deren Verbreitung notwendig und zum anderen wird Schülern/innen und Studenten/innen ermöglicht an den aktuellen Forschungs- und Entwicklungsarbeiten teilzuhaben und damit die Ausbildung aufgewertet. Absolvent/innen der TU wurden bei ihrer Doktorarbeit beraten. Beratung über Öffentliche und private Institutionen, Planung und Durchführung von Forschungs- und Entwicklungsarbeit auf nationaler und internationaler Ebene.

## Tätigkeit

- 3 Mal wöchentliche Sprechstunde
- Dienstadiskussionsrunde
- Informationsveranstaltung zum Thema Kultur und Technologie
- Zusammenarbeit mit der GrAT Forschungsarbeiten
- Exkursion zu Böhmerkirchen
- Gespräche über Diplomarbeiten zum Thema der Angepassten Technologie

## Serviceleistung des AT – Referat

- Betreuung von Diplomarbeiten und Dissertationen
- Vorbereitungen auf wissenschaftliches Arbeiten
- Lehrveranstaltung zu Theorie und Grundlage der AT
- Praktikumsvermittlung (In- und Ausland)
- Entwicklungszusammenarbeit
- Fachbibliothek der Angepassten Technologie
- Behandlung von studienspezifischen Problemen

Die **Dienstag-Abend-Gespräche** bieten ein Diskussionsforum für aktuelle Themen, Arbeiten und Ideen. So werden beispielsweise Ergebnisse von Forschungsprojekten und Diplomarbeiten präsentiert. Man kann sich auch Anregungen für seine eigene Diplomarbeit holen und Erfahrungen austauschen.

### **Spezielles Angebot für Student/innen**

Das Referat bietet in Zusammenarbeit mit der GrAT Lehrveranstaltungen, Exkursionen, Diskussionen, Beratungen und Praxisseminare an. In **Vorlesungen** und **Übungen** wird gemeinsam an konkreten Projekten gearbeitet und durch **Exkursionen** Beispiele von Unternehmen und Organisationen, an denen Ansätze der Angepassten Technologie konkretisiert werden in die Veranstaltungen mit einbezogen.

Durch die **Mitarbeit im Referat** und der GrAT können Student/innen leicht einen guten Einblick in die Angepasste Technologie gewinnen und interdisziplinäre und kooperative Arbeitsstrukturen kennenlernen.

311.067 UE Grundlagen der AT und Entwickl.Techn. RIEDIJK W./TAYLOR J	SS'15 2,0
311.066 VO Grundlagen der AT und Entwickl.Techn. RIEDIJK W./TAYLOR J.	SS'15 2,0
311.426 SE Beispiele der AT in Österreich (PAULA M.)	SS'15 2,0
311.066 PR Grundlagen der AT und Entwickl.Techn. RIEDIJK W./TAYLOR J.	SS'15 4,0

Da die Angepasste Technologie in alle Lebens- und Studienbereiche hineinspielt, bietet sie auch Fragestellungen für **Diplomarbeiten und Dissertationen** aller Studienrichtungen. Unser Serviceangebot für Studierende umfasst neben der Betreuung von Diplomarbeiten und dem Zugang zu einer gut ausgestatteten Fachbibliothek auch Praktika für Student/innen, Seminare und Workshops sowie Vorträge und Diskussionen mit Experten aus verschiedenen Fachgebieten wie z.B. nachwachsende Rohstoffe oder Bionik. Wir bieten die Möglichkeit der Präsentation von interessanten Diplomarbeiten und Dissertationen sowie der Vorstellung und Diskussion von F&E Projekten und Projektideen.

### **Programmvorschau – Sommersemester 2015/16**

- VORLESSUNG, ÜBUNG und Praktikum
- Diskussionsveranstaltung
- AT – Workshop in Böhemkirchen
- Symposium

## Was ist Angepasste Technologie (AT)?

Der Begriff „Angepasste Technologie“ hat seinen Ursprung in der Entwicklungszusammenarbeit und ist aus der Unzufriedenheit über die Ergebnisse des Technologie-Transfers zwischen Industrieländern und „Entwicklungsländern“ entstanden. Es hatte sich herausgestellt, dass sich die westliche Technik nicht einfach in die ganze Welt exportieren lässt. Technikentwicklung und -verbreitung ohne Berücksichtigung des kulturellen und gesellschaftlichen Kontexts, geht an den Bedürfnissen der Menschen vorbei. Dies gilt für die Technikgestaltung ganz allgemein, in „Entwicklungsländern“ ebenso wie in Industrieländern.

Eine aus historischer Sicht bemerkenswerte Beobachtung ist die Tatsache, dass die Bewegung der Angepassten Technologie von Anfang an von den Technischen Universitäten getragen wurde bzw. von den dort tätigen Technikern. Und dies obwohl Technikern damals wie heute der Ruf vorausieht, nur an Technik und nicht an Politik und Gesellschaft interessiert zu sein.

Es war Anfang der 70er Jahre, als die Proponenten der Angepassten Technologie den Blick über den Tellerrand der reinen Technik wagten. Zwei Schriftsteller und Wissenschaftler sind in diesem Zusammenhang besonders hervorzuheben. Professor Ernst Schumacher, der im Jahre 1974 sein weltweit bekanntes Buch „Small is Beautiful“ geschrieben hat und David Dickson der mit seinem Werk „Alternative Technology and the Politics of Radical Change“ klar gemacht hat, dass Technik nicht wertfrei ist, sondern immer auch politische Ziele enthält.

In der Angepassten Technologie sind daher die Begriffe **Selbstenwicklung** im sozio-kulturellen Bereich, **Selbstverwaltung** im sozio-politischen Bereich und **Selbstversorgung** im technisch-wirtschaftlichen Bereich wichtige Mittel zum Gestalten einer an die Bedürfnisse der Menschen Angepassten Technologie. Angepasste Technologie ist ein Ansatz für die Konzeption und die Realisierung technischer Produkte, Dienstleistungen und Systeme, der auf die bestehenden ökologischen, sozialen und kulturellen Rahmenbedingungen Rücksicht nimmt und sich seiner Mit-Welt im weitesten Sinn anpasst.

Wien, 18.06.2015/tay



